

# Täglicher Wetterbericht

des Meteorologischen Dienstes der Deutschen Demokratischen Republik

Herausgeber: Meteorologischer Dienst der DDR, Zentrale Wetterdienststelle  
1500 Potsdam, Michendorfer Chaussee 23  
Fernruf-Sammelnummer 3160, Telex-Nr. 015532

Index 30086

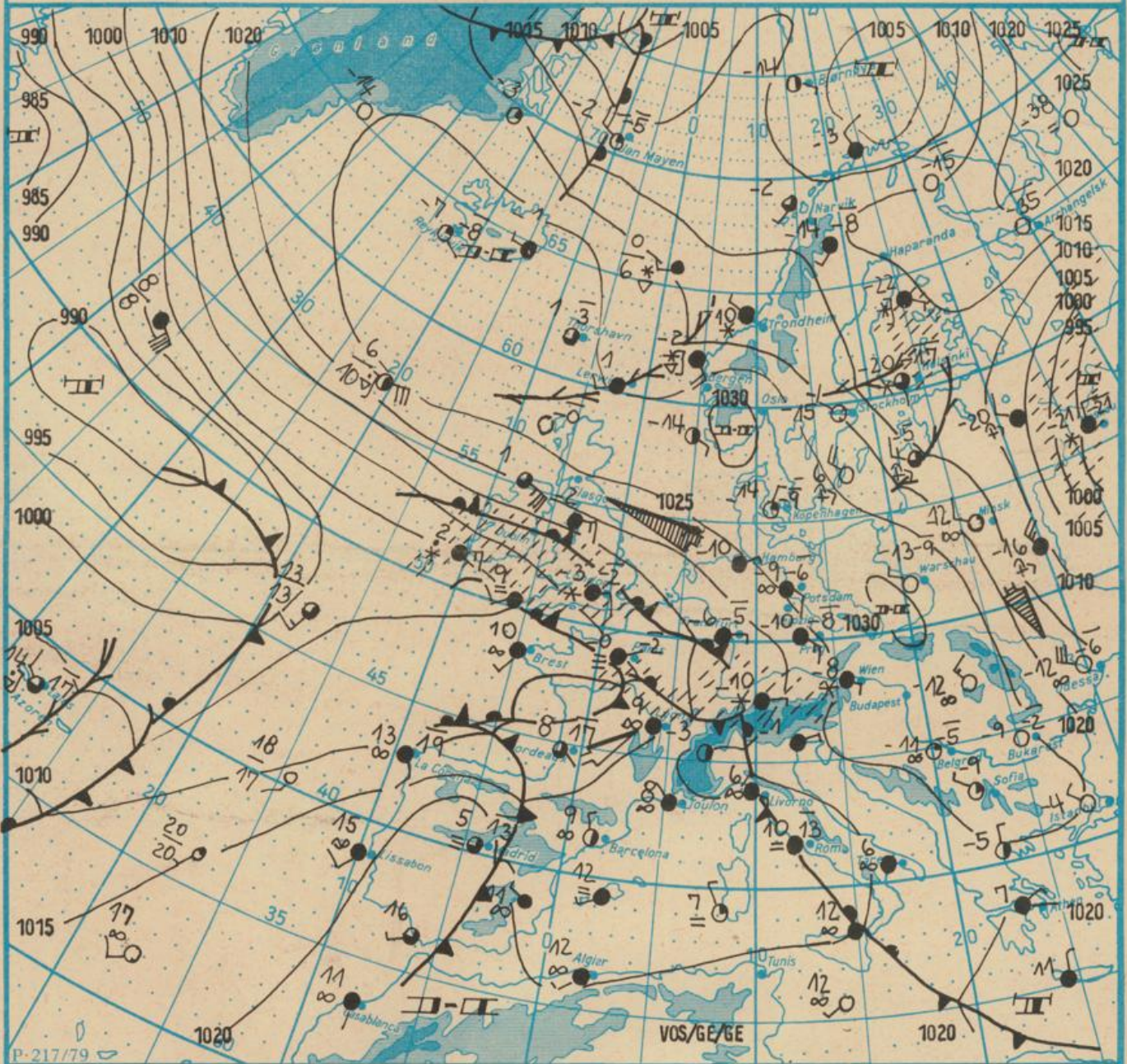
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.  
Bezugspreis monatlich 4,- M (einschließlich Beilagen) EVP 0,15 M.

AN (EDV) 603500

Jahrgang 36

SONNABEND, DEN 9. JANUAR 1982

Nr. 9



Wetterlage

09. 01. 82, 01h

M 1 : 30 000 000

	Warmfront		Strömung in Warmluft		Dunst		Sprühregen		Graupelschauer		windstill		wolkenlos
	Kaltfront		Strömung in Kaltluft		feuchter Dunst		Regen		Hagelschauer		umlaufender Wind		heiter
	Okklusion		Niederschlagsgebiet		Bodennebel		Glätteis		Regenschauer		Nordost 5 km/h		wolkig
	Konvergenzlinie		Niederschlagsgebiet		Nebel		Schnee		Schneeschauer		Ost 10 km/h		stark bewölkt
	Hochdruckgebiet		10°C Lufttemperatur		Nebel in der Umgebung		Schneetreiben bzw. Sandsturm		Wetterleuchten		Südost 30 km/h		bedeckt
	Hochdruckkeil		12°C Wassertemperatur		Nebel in der Umgebung		Schneetreiben bzw. Sandsturm		Wetterleuchten		Südwest 100 km/h		bedeckung nicht angebar
	Zwischenhoch		20°C Lufttemperatur		Nebel in der Umgebung		Schneetreiben bzw. Sandsturm		Wetterleuchten		Nebel in der Umgebung		Nebel in der Umgebung
	Tiefdruckgebiet												
	Tiefdruckkeil												
	Tiefdruckkeil												

Erscheint täglich, nur im Postbezug erhältlich

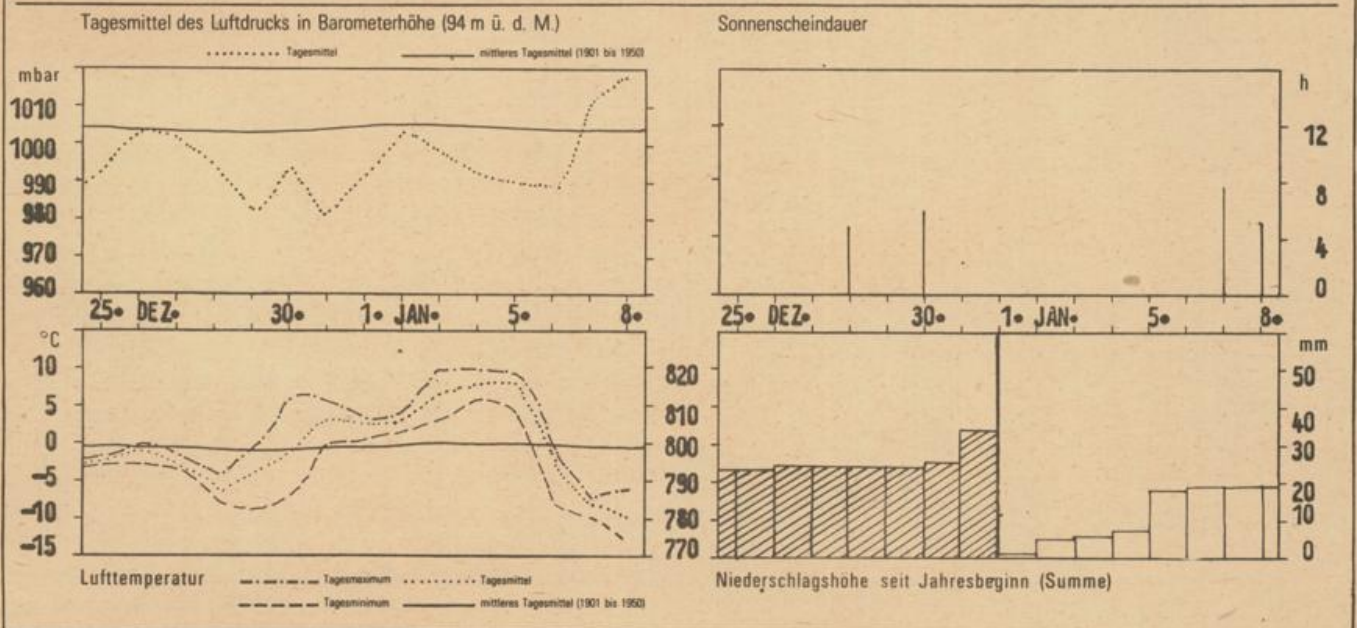
Ag 1539/82 I/16/61  
Reklamationen sind an den zuständigen Postzeitungsvertrieb zu richten.

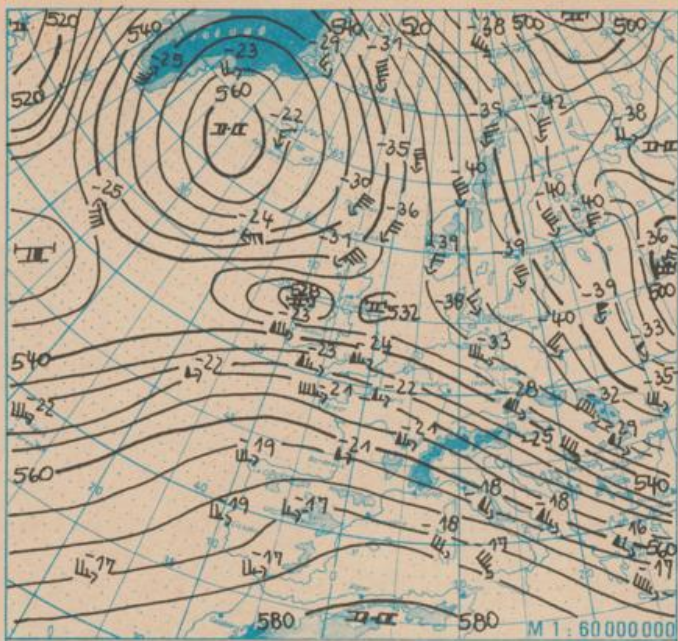


Station	gestern					gestern bis heute				heute
	Tagesmittel der Lufttemperatur	Abweichung des Tagesmittels der Lufttemperatur vom Normalwert	Maximum der Lufttemperatur 07h bis 19h	Sonnenscheindauer	Niederschlagshöhe 07h bis 19h	Niederschlagshöhe 07h bis 07h	Minimum der Lufttemperatur 19h bis 07h	Minimum der Lufttemperatur am Erdboden 19h bis 07h	Schneehöhe 07h	
Boltenhagen	-5,6	-	-5	4,3	•	•	-9	-9	6	
Warnemünde	-6,8	-7,7	-4	6,0	00	00	-9	-15	24	
Arkona	-5,4	-	-4	5,6	•	•	-6	-10	7	
Putbus	-8,4	-	-6	-	-	-	-11	-	-	
Greifswald	-9,7	-	-5	4,2	•	•	-14	-25	20	
Boizenburg	-12,7	-	-10	2,1	•	•	-12	-13	4	
Schwerin	-11,7	-12,1	-8	4,1	•	•	-12	-18	15	
Marnitz	-13,7	-	-11	-	-	-	-14	-	-	
Teterow	-14,2	-	-8	4,0	•	•	-18	-21	19	
Neubrandenburg	-11,8	-11,7	-7	2,9	02	02	-11	-18	11	
Ueckermünde	-9,3	-	-7	-	-	-	-12	-	-	
Seehausen/Altmark	-12,3	-	-8	2,5	•	•	-14	-16	2	
Gardelegen	-11,0	-	-7	-	-	-	-10	-11	-	
Magdeburg	-9,6	-10,0	-6	3,2	•	•	-9	-10	1+	
Wernigerode	-11,9	-	-9	-	-	-	-10	-9	-	
Brocken	-12,0	-	-16	3,4	•	01	-17	-17	110	
Neuruppin	-10,5	-	-6	4,1	•	•	-11	-12	2	
Potsdam	-9,9	-9,6	-6	5,1	•	00	-11	-13	3	
Berlin-Alex	-8,0	-	-5	-	•	•	-9	-	-	
Berlin-Schönefeld	-9,8	-	-6	-	00	00	-11	-13	4	
Angermünde	-9,8	-	-6	2,8	•	•	-11	-21	7	
Lindenberg	-10,2	-	-7	3,3	•	•	-12	-13	2	
Frankfurt/Oder	-10,1	-	-7	-	-	-	-12	-	-	
Harzgerode	-14,6	-	-11	-	•	•	-12	-	-	
Artern	-10,2	-	-8	0,6	•	00	-9	-10	•	
Wittenberg	-10,0	-	-6	5,3	•	•	-10	-15	1	
Leipzig-Schkeuditz	-10,1	-10,3	-8	4,0	•	•	-10	-11	3+	
Collmburg	-11,5	-	-10	3,3	•	•	-12	-12	1	
Doberlug-Kirchhain	-10,4	-	-	-	-	-	-10	-13	-	
Cottbus	-10,1	-10,3	-7	1,4	00	00	-11	-15	5	
Leinefelde	-12,1	-	-10	-	00	02	-10	-13	3	
Erfurt-Bindersleben	-10,8	-9,9	-9	3,8	•	02	-10	-11	1	
Meiningen	-11,0	-	-8	2,1	•	06	-10	-10	1	
Schmücke	-15,4	-	-13	3,8	•	1	-14	-15	99	
Sonneberg-Neufang	-13,2	-	-11	-	•	00	-11	-	-	
Gera-Leumnitz	-13,6	-	-11	4,0	00	00	-13	-13	6	
Plauen	-12,9	-	-10	-	-	-	-11	-10	-	
Karl-Marx-Stadt	-13,3	-12,1	-11	5,9	•	•	-12	-15	11	
Fichtelberg	-12,7	-12,5	-15	4,4	•	2	-17	-17	100	
Dresden-Klotzsche	-11,8	-	-9	3,3	00	00	-13	-17	3	
Görlitz	-11,8	-11,0	-9	3,6	00	00	-13	-19	6	
Zinnwald-Georgenfeld	-14,5	-	-13	5,1	•	•	-16	-17	37	

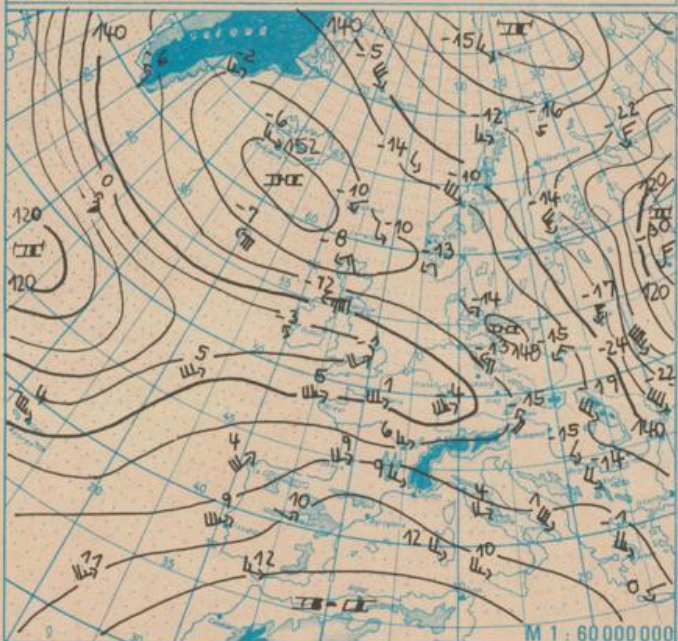
Klimadaten von Potsdam für den 09. 01. 82				
	Jahr	Wert		
höchstes Tagesmaximum der Lufttemperatur seit 1893	1903	9,8		
tiefstes Tagesminimum der Lufttemperatur seit 1893	1940	-18,3		
mittleres Tagesmaximum der Lufttemperatur (1901 bis 1950)		2,0		
mittleres Tagesminimum der Lufttemperatur (1901 bis 1950)		-2,8		
Weitere Beobachtungswerte von Potsdam von gestern				
Tagesmittel der relativen Luftfeuchte		82		
Anzahl der Stunden mit einer relativen Luftfeuchte unter 70%		0		
niedrigster Stundenwert der relativen Luftfeuchte		73		
Anzahl der Stunden mit Niederschlag		2		
Tagessumme der Globalstrahlung gestern				
Potsdam		-		
Wahnsdorf bei Dresden		408		
Luftdruck auf Meereshöhe reduziert				
Termin	Warnemünde	Potsdam	Dresden-K.	Erfurt-B.
gestern 13h	1030,9	1030,1	1030,6	1029,1
gestern 19h	1030,0	1029,0	1029,2	1027,0
heute 01h	1028,2	1026,8	1025,7	1022,6
heute 07h	1024,3	1022,2	1020,6	1018,3
Temperaturen im Erdboden heute 07h				
Bohrtiefe	Schwerin	Potsdam	Magdeburg	Erfurt-B
5cm	-0,1	-0,1	-0,8	-6,2
10cm	0,1	0,2	0,5	-4,5
20cm	0,3	0,1	1,3	-2,2
50cm	2,1	2,0	3,2	1,2
100cm	3,3	3,4	5,3	4,0
Astronomisch mögliche Sonnenscheindauer (Tageslänge zwischen Sonnenauf- und -untergang)				
54°N	52°30'N	51°N		
7,7	8,0	8,2		
Hinweise: Alle aktuellen Werte sind vorläufig, Zeitangaben in MEZ (Mitteleuropäischer Zeit)				
Erläuterungen: Wind: C (Calme)-Windstille, U-schwache, umlaufende Winde				
Niederschlagshöhe: - kein Niederschlag, 00-weniger als 0,05mm				
01-0,1mm, 02-0,2mm usw.				
1-1,0 bis 1,9mm, 2-2,0 bis 2,9mm usw.				
Schneehöhe: - kein Schnee, 1-1cm, 2-2cm usw.				
-/-Schneedecke durchbrochen, +++Schneeflecken				
Einheiten: Niederschlagshöhe mm				
Schneehöhe cm				
Lufttemperatur °C				
Wassertemperatur °C				
Sonnenscheindauer h				
Windschwindigkeit m/s				
Luftdruck mbar				
Taupunktdifferenz K				
Relative Luftfeuchte %				
Globalstrahlung J/cm <sup>2</sup>				
Höhe über dem Meeresspiegel m				

Verlauf von Luftdruck, Lufttemperatur, Sonnenscheindauer und Niederschlagshöhe in Potsdam in den letzten 15 Tagen

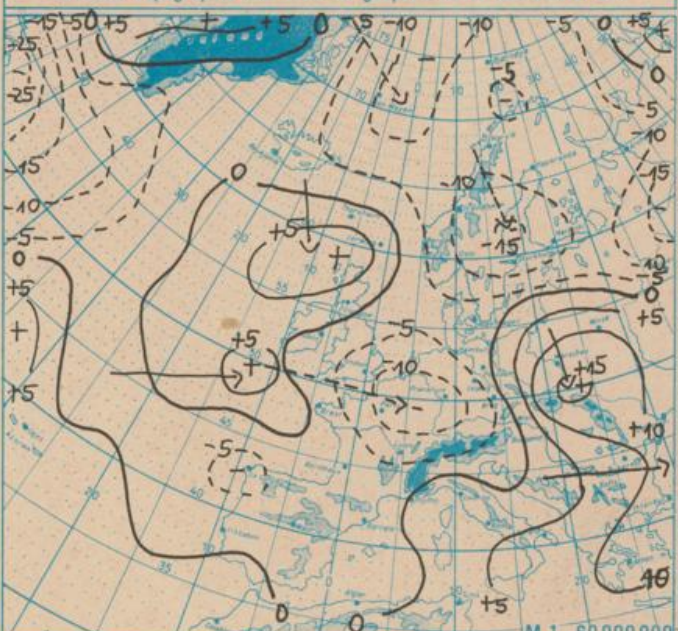




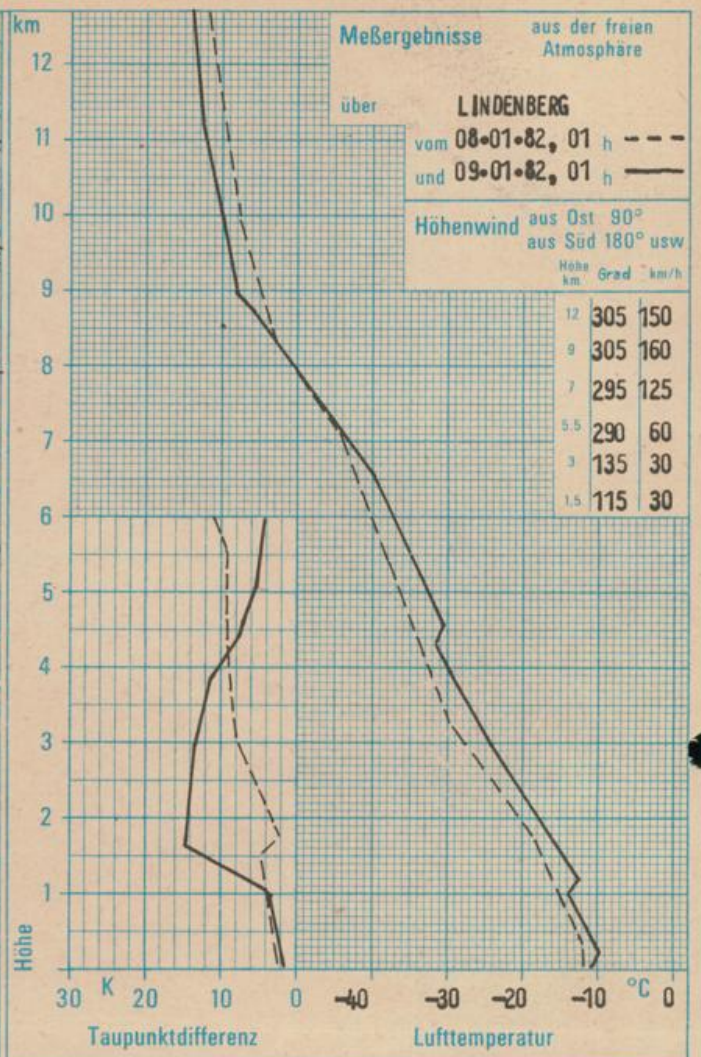
Absolute Topographie 500 mbar in geopotentiellen Dekameter 01h



Absolute Topographie 850 mbar in geopotentiellen Dekameter 01h



24 std. Luftdruckänderung seit Vortag 01h in mbar



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG

Infolge ausgedehnten Luftdruckfalls an der Nordostflanke der von Island nach Südosteuropa reichenden Hochdruckzone hat sich diese vor allem in ihrem Mittelteil von Skandinavien südwestwärts verlagert. Während der Südwesten der DDR von Tiefausläufern über Westeuropa gestreift wird, ist die oben erwähnte Hochdruckzone im übrigen Gebiet wetterwirksam. Sie wird durch den weiter anhaltenden Luftdruckfall über Mitteleuropa abgebaut, so daß sich Hochdruckgebiete, eines über Südosteuropa und ein weiteres über dem Seegebiet zwischen Schottland und Island herausbilden. Somit kommt auch der Höhentrog, der sich von Südschweden bis nach Irland erstreckt, nach Süden und Südosten voran und wird unser Gebiet überqueren. Nachfolgend ist eine nordwestliche bis nördliche Höhenströmung zu erwarten. Mit ihr verlagern sich Tiefausläufer aus dem Raum Island/Nordmeer nach Süden und Südosten, die auch die DDR beeinflussen. Somit ist für die nächsten Tage eine Frostabschwächung zu erwarten, gleichzeitig nimmt die Niederschlagsneigung zu. Dabei werden sich die Wintersportverhältnisse im gesamten Mittelgebirgsraum verbessern.

Vos.